



Nachrichten aus dem Reich Gottes zu den Themen Gebet, Gemeindeentwicklung und Erweckung – recherchiert aus über 100 zuverlässigen Quellen in sechs Kontinenten – per FAX, E-Mail oder monatlich per Post – ca. 45 Ausgaben/Jahr. Herausgeber: Marc van der Woude (Joel Ministries) Internet: [www.joel-news.net](http://www.joel-news.net) Copyright © Joel Ministries. Abdruck und unverfälschte Weiterverwendung mit Quellenangabe ausdrücklich gestattet! Bei einer Veröffentlichung im Internet ist eine Sperrfrist von 12 Wochen einzuhalten! Versand und Aboverwaltung: Deutschland und EU: Oliver Schippers, [versand@joel-news.net](mailto:versand@joel-news.net), Schweiz: Peter Schäublin, [info@focusuisse.ch](mailto:info@focusuisse.ch). Jahresabo: 30,00 € / 48,00 CHF bei Mailzustellung und 35,00 € / 55,00 CHF bei Post- oder Faxzustellung.

### WELTWEIT

In dieser Ausgabe bringen wir Berichte von Open Doors, Wycliffe und neuere Ausgaben von Momentum Magazine, um die Aufmerksamkeit auf Gebiete zu lenken, in der das Reich Gottes noch nicht durchgedrungen ist. Diese Woche sollen unsere Gebete auch Israel und dem Libanon gelten, nicht nur damit der Konflikt beendet wird, sondern auch, dass die Kirche in diesen Nationen Christus proklamieren kann.

### Zunahme der Verfolgung der Kirche in 2005

Laut Dr. Carl Moeller, Präsident von Open Doors USA, nahm 2005 rund um den Globus die Verfolgung von Christen deutlich zu, insbesondere in Nationen wie Nordkorea, Indonesien und Eritrea. In Eritrea werden aktuell 26 Pastoren und 1700 evangelische Gemeindeglieder gefangen gehalten. Einige wurden von Soldaten gefoltert. In Nordkorea leiden etwa 400'000 Christen täglich unter Verfolgung, einschließlich von Folter in Internierungslagern. Aus diesem Grund stand diese Nation zuoberst auf Open Doors "Watch List" (Beobachtungsliste), die aufzeigt, wo die Verfolgung 2005 am stärksten war. Auch in Indonesien wurden Christen umgebracht und Kirchen niedergebrannt. Und drei Christinnen wurden verhaftet, weil sie ein Kinderprogramm organisiert hatten.

Die (positive) Kehrseite ist, dass die evangelikale Kirche in vielen Nationen, in denen Verfolgung an der Tagesordnung ist, schnell wächst. Dies ist auch in Teilen von Asien und dem Mittleren Osten mit mehrheitlich hinduistischer, buddhistischer oder islamischer Bevölkerung zu beobachten. Moeller schreibt dieses Wachstum teilweise den christlichen Nothilfeprogrammen zu, besonders die Reaktion von kirchlichen Organisationen und Personen auf den Tsunami von Dezember 2004 und das Erdbeben in Südasiens im Oktober 2005.

Quelle: Dr. Carl Moeller, Open Doors

(Open Doors World Watch List Januar 2006)

[http://sb.od.org/index.php?supp\\_page=wwl\\_2006&supp\\_lang=en](http://sb.od.org/index.php?supp_page=wwl_2006&supp_lang=en)

Die 10 wichtigsten Nachrichten über Verfolgung in 2005

<http://www.crosswalk.com/news/1372566.html>

### Wie viele Missionare gibt es auf der Welt?

Gemäß der aktuellen Auflage von Operation World (Gebet für die Welt) gibt es etwa 200'000 protestantische und evangelikale Langzeitmissionare auf der Welt, die von 2900 Missionsgesellschaften ausgesandt worden sind. Davon sind 97'000 Überseemissionare, rund 104'000 sind kulturübergreifend im eigenen Land tätig. Die Aufgabe ist globalisiert: Die USA sendet immer noch die meisten Missionare aus, Südkorea belegt den zweiten Platz. Wenn wir die kulturübergreifenden Missionare im eigenen Land mitzählen und nicht nur Überseemissionare, dann belegt Indien wahrscheinlich den ersten Platz.

"Obwohl 200'000 Missionare nach viel klingt, trägt dieser Eindruck", sagt Justin Long, Redakteur von Momentum Magazine. "Es gibt 3,6 Millionen protestantische und evangelische Gemeinden auf der Welt. 200'000 Missionare bedeutet dann, ein Missionar pro 18 Gemeinden. Davon arbeiten weniger als 10% unter den am wenigsten erreichten Völkern. Wenn wir den Missionsbefehl erfüllt sehen wollen, müssen wir

mehr Langzeitmissionare aussenden, besonders zu den am wenigsten erreichten Völkern."

Quelle: Justin Long, Momentum Magazine

### Immer noch 4500 Sprachen ohne Bibelübersetzung

Es gibt rund 6913 Sprachen auf dieser Welt. In 405 von ihnen existiert eine Bibelübersetzung, in 1'034 eine Übersetzung des Neuen Testaments und in weiteren 883 Sprachen gibt es Übersetzungen von Bibelabschnitten. In weitere 1'500 Sprachen wird an einer Übersetzung gearbeitet. Es bleiben 3'000 oder mehr Sprachen, die möglicherweise eine Übersetzung benötigen. Justin Long, Redakteur von Momentum Magazine, hat eine Übersichtskarte veröffentlicht, auf der die Bevölkerungsgruppen sichtbar sind, die noch keine Bibel in ihrer eigenen Sprache haben. Das betrifft hauptsächlich das 10/40-Fenster: Nordafrika, West- und Ostasien. Lasst uns gezielt für die Arbeit der Bibelübersetzer beten, die für die Verbreitung von Gottes Reich sehr wichtig sind.

<http://www.momentum-mag.org/200601/200601-04-map.pdf> (Karte)

<http://www.wycliffe.org/pray/home.htm> (Gebet)

### Mehr als 900 Millionen Menschen leben in Megaslums

Ein Slum-Haushalt besteht aus "einer Gruppe von Individuen, die unter dem selben Dach wohnen. Meist fehlt ihnen ein oder mehrere Dinge wie sauberes Trinkwasser, sanitäre Anlagen, eine sichere Arbeitsstelle, eine stabile Wohnung und/oder genügend Wohnraum." Im Jahr 2001 lebten weltweit mehr als 900 Millionen Menschen in Slums (31% aller Städte bestehen aus Slums), und diese Zahl nimmt Jahr für Jahr zu. Im Jahr 2025 könnte die Zahl auf weit über zwei Milliarden Menschen ansteigen – dann würde jeder dritte Mensch auf der Welt in einem Slum leben. Diese und andere Statistiken von der Not in der Welt und den Ressourcen der Kirchen kann man in der Juli-August Ausgabe vom Momentum Magazine nachlesen.

<http://www.momentum-mag.org/200607/200607.pdf> (high res, 11 MB)

<http://www.momentum-mag.org/200607/200607-small.pdf> (low res, 1.8 MB)

### Armut in den Nationen überwinden

Warum sind die Armen arm, und wie können wir die Armut überwinden und Nationen verändern? Rev. Rafael Navarro, Geschäftsführer der Foundation For Transformational Development auf den Philippinen schrieb einen aufschlussreichen Artikel für das Momentum Magazine. Nachzulesen (in Englisch) auf:

<http://www.momentum-mag.org/200607/200607-article11.pdf>

Der Versand der JoelNEWS erfolgt zwischen Donnerstag und Sonnabend. Die nächste Ausgabe erscheint in zwei Wochen, der 31. Kalenderwoche